



Protokollauszug

aus der
38. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Groß Glienicke
vom 22.11.2022

öffentlich

**Top 8.1 Energiespar-Vorschläge für die Straßenbeleuchtung
22/SVV/1002
ungeändert beschlossen**

Herr Sträter bringt den Antrag ein. Nach dem Hinweis der Ortsbeiratsmitglieder auf das Tübinger Konzept und dass es sich hierbei um einen Prüfauftrag handelt, besteht kein weiterer Diskussionsbedarf, so dass der Antrag zur Abstimmung gestellt wird.

Der Ortsbeirat beschließt:

Der Ortsbeirat bittet den Oberbürgermeister, folgende Vorschläge für Energie-Einsparungen bei der Straßenbeleuchtung zu prüfen:

- **Überprüfung aller Straßen, ob überall LED-Beleuchtung eingerichtet ist und, falls nicht, LED-Nachrüstung in allen Straßen**
- **bei Privatstraßen: Empfehlung an die Verantwortlichen und, bei Bedarf, Beratung zur Umstellung auf LED-Technik**
- **Dimmen der Straßenbeleuchtung in den Nachtstunden (24-5 h)**
- **Überprüfung der Möglichkeit, in ausgewählten Straßen Laternen mit Bewegungsmeldern auszurüsten (z. B. auf dem sehr gering frequentierten Postweg parallel zur Sacrower Allee nördlich des Hechtsprungs und in der im Ausbau befindlichen Straße Alter Weinberg)**
- **Überprüfung der Möglichkeit, auf dem dicht beleuchteten Busring durch Abschaltung einzelner Laternen, die Abstände zwischen aktiven Laternen zu vergrößern.**



BESCHLUSS
der 38. öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Groß Glienicke am
22.11.2022

Energiespar-Vorschläge für die Straßenbeleuchtung
Vorlage: 22/SVV/1002

Der Ortsbeirat bittet den Oberbürgermeister, folgende Vorschläge für Energie-Einsparungen bei der Straßenbeleuchtung zu prüfen:

- **Überprüfung aller Straßen, ob überall LED-Beleuchtung eingerichtet ist und, falls nicht, LED-Nachrüstung in allen Straßen**
- **bei Privatstraßen: Empfehlung an die Verantwortlichen und, bei Bedarf, Beratung zur Umstellung auf LED-Technik**
- **Dimmen der Straßenbeleuchtung in den Nachtstunden (24-5 h)**
- **Überprüfung der Möglichkeit, in ausgewählten Straßen Laternen mit Bewegungsmeldern auszurüsten (z. B. auf dem sehr gering frequentierten Postweg parallel zur Sacrower Allee nördlich des Hechtsprungs und in der im Ausbau befindlichen Straße Alter Weinberg)**
- **Überprüfung der Möglichkeit, auf dem dicht beleuchteten Busring durch Abschaltung einzelner Laternen, die Abstände zwischen aktiven Laternen zu vergrößern.**

Abstimmungsergebnis:
einstimmig **angenommen**.

Gemäß § 22 Brandenburgische Kommunalverfassung (BbgKVerf) waren keine Mitglieder des Ortsbeirates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Dem Originalbeschluss wird eine Seite Begründung beigelegt.

Potsdam, den 23. November 2022

K. Klingner
Schriftführerin

Stempel